






Warum reisen wir?

Lehrerinformation



1/6

| | |
|---|--|
| <p>Arbeitsauftrag</p>  | <p>Warum fährt man in die Ferien? Wohin fährt man in die Ferien?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Sch' zeichnen auf einer Weltkarte ein, wo sie bereits in den Ferien waren. 2. Die Klasse erstellt in einer Gruppenarbeit Mindmaps zu den folgenden 4 Themenbereichen: Was bringt der Tourismus gesellschaftlich, wirtschaftlich, ökologisch, finanziell (jeweils positive/negative Auswirkungen)? <p>Diskussion in Gruppen Erstellen von Mindmaps</p> |
| <p>Ziel</p>  | <p>Die Sch' erkennen die unterschiedlichen Einflussfaktoren des Tourismus.</p> |
| <p>Material</p>  | <p>Weltkarte/Schweizerkarte Flipcharts oder Packpapier Dicke Stifte</p> |
| <p>Sozialform</p>  | <p>Gruppenarbeit</p> |
| <p>Zeit</p>  | <p>60'</p> |

Zusätzliche
Informationen:

- Eventuell ist es sinnvoll, für die Mindmap-Aufgabe ein exemplarisches Beispiel zu nehmen, damit sich die SchülerInnen an einem konkreten Beispiel orientieren können.
- **Beispiele:**
 - Fischerdorf am Mittelmeer, das sich zur Tourismusregion entwickelt
 - Bergbauerndorf, das zum Skiort wird
 - Inselgruppe im Indischen Ozean, auf welcher Bungalows im 5-Sterne-Segment gebaut werden

Warum reisen wir?

Weltkarte



2/6

Aufgabe:

Wo warst du schon in den Ferien?

Zeichne mit einem Stift ein, wo du bereits in den Ferien warst: in der Schweiz und auf der ganzen Welt?

Eventuell benötigst du den Atlas, um die Orte korrekt einzuzeichnen.

Weltkarte



Warum reisen wir?

Weltkarte



3/6

Schweizerkarte



Warum reisen wir?

Weltkarte



4/6

Erstellt in eurer Gruppe eine Mindmap, welche folgende Überlegung aufzeigt:

Wenn man in die Ferien fährt, hat dies Auswirkungen auf den Menschen, der diese Reise unternimmt – er fühlt sich erholt, schaut sich spannende Sehenswürdigkeiten an, treibt Sport oder lässt sich kulinarisch verwöhnen.

Der Tourismus hat jedoch auch Auswirkungen auf die Länder und Regionen, die von den Touristen besucht werden.

Aufgabe:

In eurer Gruppe zieht ihr eine Karte. Diese Karte zeigt euch auf, welchen Gesichtspunkt des Tourismus ihr untersuchen sollt. Es stehen zur Auswahl:

- Gesellschaftliche Auswirkungen
- Wirtschaftliche Auswirkungen
- Ökologische Auswirkungen
- Finanzielle Auswirkungen

Überlegt euch zu jedem Punkt die möglichen Vor- und Nachteile. Auf eurer Karte sind einige Fragen notiert, die euch helfen, die Diskussion in der Gruppe in Schwung zu bringen.

Gesellschaftliche Auswirkungen

- Wie verändert sich das gesellschaftliche Gefüge durch den Tourismus?
- Verändert es die Menschen, die am Tourismusort leben?
- Verändern sich die Verhaltensweisen der dort lebenden Menschen?
- Etc.

Wirtschaftliche Auswirkungen

- Verändert sich die Situation der Arbeitnehmenden in den jeweiligen Regionen?
- Hat eine Region plötzlich mehr finanzielle Möglichkeiten?
- Werden neue, andere Stellen geschaffen?
- Etc.

Ökologische Auswirkungen

- Wird die Natur in der Region beeinträchtigt?
- Verändert sich die Verkehrslage in der Stadt/ in der Region?
- Wie verhält es sich mit den Nahrungsmitteln, die in der Region angeboten werden?
- Werden Flora und Fauna in Mitleidenschaft gezogen?

Finanzielle Auswirkungen

- Kann in der Region investiert werden?
- Wie verändert sich das Lohngefüge?
- Wie verhält es sich mit den Bodenpreisen?
- Etc.

Warum reisen wir?

Hinweis für die Lehrperson



Hinweis:

Anregungen für die Diskussionen, Hinweise zur Begleitung

Gesellschaftliche Auswirkungen

Die Sch' sollen erkennen, dass die Touristen und die damit verbundenen Veränderungen neue Akzente setzen. Die „Einheimischen“ werden plötzlich mit neuen Verhaltensweisen konfrontiert, erkennen andere Wertvorstellungen und werden je nach Situation mit einer anderen Kultur in Verbindung gebracht. Dies kann Auswirkungen auf das Familienleben, auf die Religion und auf das klassische Zusammenleben haben.

Ökologische Auswirkungen

Tourismus bedeutet, dass sich die Menschen in einem anderen Umfeld aufhalten möchten. Die Natur wird insofern beeinträchtigt, als der Weg in dieselbige geschaffen werden muss. Strassen mit mehr Kapazität, Gondelbahnen, neue Pisten etc. sind Resultate, die sich eher negativ auf die ökologischen Bereiche auswirken. Die Landwirtschaft in einer Region kann insofern profitieren, als mehr Nahrungsmittel benötigt werden und die Produzenten grössere Absatzzahlen budgetieren können.

Wirtschaftliche Auswirkungen

Tourismus bedeutet meist, dass fremdes Geld in eine Region gebracht wird. Daneben muss jedoch immer wieder investiert werden, um die Attraktivität der Region hochzuhalten. Neue Betriebe und Geschäfte kommen und konkurrieren mit einheimischen Läden, Boutiquen und Institutionen. Positiv ist sicherlich, dass der Standard einer Region gehoben werden kann und sich dies auch auf die Schule, die medizinische Versorgung oder das Verkehrskonzept auswirkt.

Finanzielle Auswirkungen

Tourismus heisst, dass sich in einer Region neue berufliche Chancen eröffnen. Es werden neue, andere Dienstleistungen geboten, die entsprechendes Personal fordern. Dies hat eine Auswirkung auf die Löhne und die Stellensituation. Mit der Attraktivität einer Region steigen jedoch auch die Lebenskosten und die Bodenpreise. Extrembeispiel: Plötzlich ist es der Bevölkerung nicht mehr möglich, im Dorf zu wohnen, da die Bodenpreise in die Höhe geschossen sind!

Warum reisen wir?

Hinweis für die Lehrperson



Mögliche Gründe für eine Ferienreise

Erholung und Entspannung

- Strand, Berge
- Klima, Jahreszeiten

Adventure

- Dschungeltrip
- Berge
- Erlebnispark

Bildungsreisen

- Sprache
- Kultur
- Städte
- Kultur- und Naturdenkmäler

Kulturreisen

- Städte
- Kulturdenkmäler
- Naturdenkmäler
- Essen und Trinken
- Kongresse, Tagungen
- Ausstellungen, Museen, Theater etc.

Hobbys

- Wanderferien
- Fischerferien
- Skifahren
- Töffferien

Shopping

- Billig
- Luxuriös
- Exotisch

Gesundheit

- Wellness
- Kuraufenthalte
- Zahnmedizin
- Schönheitsoperationen

Persönliche Interessen

- Jemanden kennenlernen
- Drogen
- Prostitution
- Billigurlaub